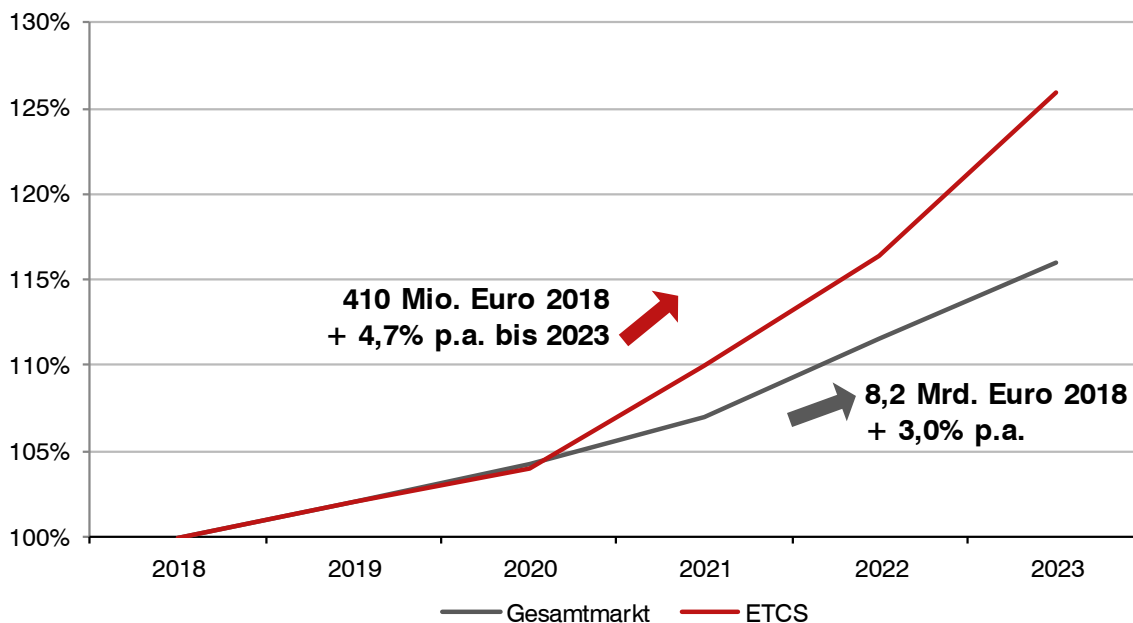


ETCS Technologie vor dem Durchbruch zum flächendeckenden Einsatz – der europäische Markt für Signaltechnik wächst deutlich in den kommenden Jahren

Neue Studie zum Markt für Leit- und Sicherungstechnik

[06.06.2019] Das Zugsicherungssystem ETCS (European Train Control System), Kernbaustein der Digitalisierung und Automatisierung des Bahnsystems, gewinnt nun spürbar an Bedeutung. Die in vielen Staaten Europas getroffenen Ausbauentscheidungen sowie die Bereitstellung entsprechender Finanzmittel führt zu einem dynamischen Wachstum des Signaltechnikmarkts. SCI Verkehr zeigt in der neuesten Studie „Control Command and Signalling - Worldwide Market Trends 2019“ gerade für den ETCS-Markt ein beschleunigtes Wachstum zwischen 2018 – 2023 und erwartet eine durchschnittliche Entwicklung von fast +5% pro Jahr.

Entwicklung des Signaltechnikmarkts in Europa, indiziert [%, Index 2018]



© SCI Verkehr GmbH

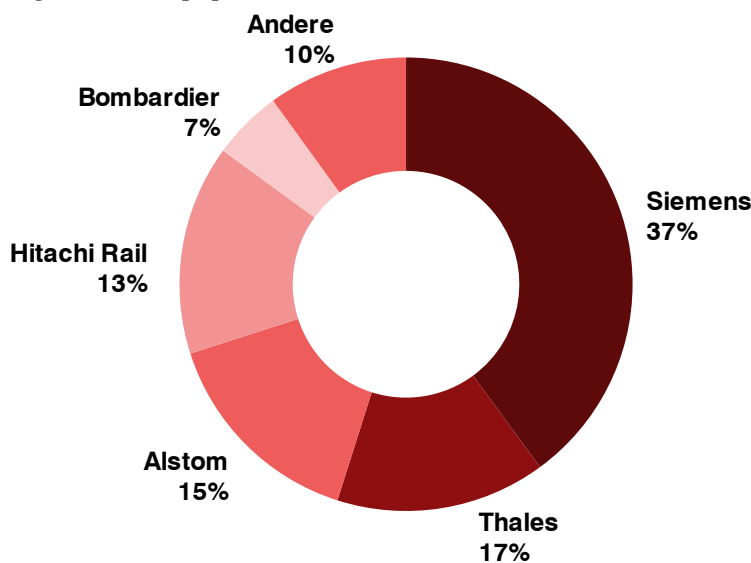
Die Impulse aus den einzelnen Ländern auf die Marktentwicklung sind sehr unterschiedlich. Deutschland hat weniger als 100 km der Strecken international bedeutsamer Korridore bislang ausgerüstet und bewilligte Geldmittel umfassen lediglich die Ausstattung von Strecken in Grenzgebieten (insgesamt circa 250km). Die Deutsche Bahn plant darüber hinaus circa 570 Millionen Euro bis 2023 zu investieren – nach Schätzungen der Bundesregierung wären circa eine Milliarde Euro pro Jahr notwendig, um das Gesamtsystem mit ETCS auszustatten). Kleinere Staaten sind hier deutlich weiter:

Dänemark (circa 700 Mio. Eur.), Norwegen (circa 800 Mio. Eur.) und Belgien (circa 500 Mio. Eur.) haben ihre Ziele (bis 2030) bereits mit Projekten und konkreten Investitionen hinterlegt. Die Entscheidung großer Netzbetreiber zu ähnlich umfassender Implementierung kann das identifizierte Marktwachstum in der Zukunft noch deutlich weiter antreiben.

Auf der anderen Seite ist für die Realisierung des langfristig prognostizierten Wachstums, welches deutlich über den Betrachtungszeitraum der Studie hinausgeht, die Bereitschaft der Bahnen und ihrer Eigentümer, die notwendigen Investitionen nachhaltig zu tätigen und die Einführung des ETCS-Systems mit Kraft und Ausdauer voranzutreiben, Grundvoraussetzung.

Von den anstehenden Investitionen profitieren – neben den Bahnen selbst - vor allem die Hersteller europäischer Signaltechnik und ihre Zulieferer.

Marktanteile (Europa) Neu- und Ausbau in der Signaltechnik [%] 2014 - 2018



© SCI Verkehr GmbH

Siemens – als größter Lieferant im europäischen Markt – konnte in den letzten Jahren seine Stellung vor den europäischen und internationalen Konkurrenten ausbauen. Mit mehr als 35% Marktanteil liegt es deutlich vor den Konkurrenten Thales, Alstom, Hitachi Rail und Bombardier. Weltweit größter Hersteller für Signaltechnik ist allerdings wegen seines riesigen Heimatmarktes von 2,5 Mrd Euro 2018 das chinesische Staatsunternehmen CRSC (China Railway Signal & Communication). Mit einem Marktanteil von 23% steht das Unternehmen deutlich auf dem ersten Platz, auch wenn weniger als 5% seines Umsatzes auf internationale Märkte entfallen. Somit haben die europäischen Player im Signaltechnikmarkt derzeit keine Konkurrenz aus China zu befürchten.

Die MultiClient Studie „[Control Command and Signalling - Worldwide Market Trends 2019](#)“ ist ab sofort (in englischer Sprache) bei der SCI Verkehr GmbH (www.sci.de) erhältlich. Informieren Sie sich ebenfalls über unser neuestes Angebot des [Datenanhangs im Excel Format](#), der für alle Studienveröffentlichungen seit Ende 2017 zur Verfügung steht.

Bleiben Sie über aktuelle Nachrichten rund um die Bahnindustrie stets informiert und folgen Sie uns auf den sozialen Netzwerken:



Kontakt:

SCI Verkehr GmbH

Phone: +49 (221) 93178-0

E-mail: sales@sci.de